VIII.

Jahres-Bericht

des Instituts

für

SCHWEDISCHE HEIL-GYMNASTIK

in

BREMEN.

WELLCOME LIBRARY INSTITUTE

Von

Dr. **Axel Sigfrid Ulrich,**

Director des Instituts, correspondirendem Mitgliede der „Société des Sciences médicales et naturelles“ in Brüssel, der Gesellschaft für Medicin in Antwerpen, der medicinischen Societät in Athen, etc.

Bremen, 1865.

In Commission bei C. Ed. Müller.

VIII.

Jahres-Bericht

des Instituts

für

SCHWEDISCHE HEIL-GYMNASTIK

in

BREMEN.

Von

Dr. **Axel Sigfrid Ulrich,**

Director des Instituts, correspondirendem Mitgliede der „Société des Sciences médicales et naturelles“ in Brüssel, der Gesellschaft für Medicin in Antwerpen, der medicinischen Societät in Athen, etc.

Bremen, 1865.

In Commission bei C. Ed. Müller.

Der berühmte belgische Arzt und Schriftsteller Dr. Henri De Ceuleneer van Bouvel sagt in seiner Schrift „Sur la nécessité d'introduire et de propager en Belgique la Gymnastique scientifique Suédoise", pag. 77: — — „de même que les sciences de Linné, de Soemmering et de Berzelius, celle de **Ling** est appellée à régénérer l'humanité, et fera le tour du monde". — In der festen Zuversicht, dass jene prophetischen Worte des genialen Denkers einmal durch die Thatsache gekrönt werden, ist es gut, wenn die neue Wissenschaft auf der dornigen Bahn zur Wahrheit und zum Licht und Segen der Menschheit hier und da durch Meilensteine den Weg bezeichnet, den sie nehmen musste, die Fortschritte, welche geschahen und die geistigen Früchte, die durch Geduld, Ausdauer und Strebsamkeit der Einzelnen auf dem zurückgelegten Pfade geerndtet wurden. — Zu diesem Zwecke wird diese Schrift, sowie frühere und auch später folgende von mir oder von Anderen zu publicirende Jahresberichte hoffentlich dienlich sein, und in dieser Ueberzeugung (oder wenigstens Hoffnung) halte ich es für eine Pflicht, die durch gewissenhaftes Prüfen und genaue Sorgfalt errungenen gymnastischen Heilresultate dem ärztlichen und dem übrigen gebildeten Publikum durch die Sprache der Zahlen vorzulegen.

Während der Zeit vom 1. Juli 1863 bis 1. Juli 1864, oder dem 8ten Jahre seit der Begründung des Bremischen Instituts sind in der Anstalt 109 Patienten mit medicaler Gymnastik behandelt worden; von diesen waren

59 männlichen Geschlechts,
50 weiblichen do.

Von diesen waren:

Unter 10 Jahren	4	Personen,
Zwischen 10—20 Jahren	41	„
„ 20—30 „	21	„
„ 30—40 „	11	„
„ 40—50 „	16	„
„ 50—60 „	10	„
„ 60—70 „	3	„
„ 70—80 „	3	„
im Ganzen	109	Personen.

Ein Auszug der von mir aufgestellten Tabellen über die Krankheitsfälle giebt als allgemeine Uebersicht der im Laufe des Kurjahres in der Heilanstalt behandelten chronischen Kranken, wie die Tabelle pag. 15 es zeigt.

Da indessen die meisten Patienten an mehreren anderen Uebeln zugleich litten, welche natürlicherweise in der allgemeinen Uebersicht nicht zu classificiren und auch nicht immer in den übrigen Tabellen anzugeben waren, so dürfte es auch nicht ohne Interesse sein, einige besondere Krankheitsfälle (meistens mehrjährige und tief eingewurzelte Uebel) zu nennen, die im Institute durch die alleinige Anwendung der gymnastischen Heilmethode vollkommen geheilt worden; siehe hierzu die Tabelle pag. 14.

Ueber die Einrichtung der Anstalt etwas Näheres zu sagen, werde ich wohl in diesem Bericht nicht nöthig haben, da dieses in früheren Jahresberichten zuweilen geschehen ist. Nur auf eins möchte ich aufmerksam machen: dass die oft von Auswärtigen gehegte Furcht gegen „grausame Maschinen, Streckbetten, gewaltsames Anschnallen“ u. dgl. durchaus überflüssig ist, weil alle diese unphysiologischen und rohen mechanischen Methoden niemals in meiner Heilanstalt weder angewendet wurden noch werden und wohl, wie zu hoffen ist, niemals von irgend einem wahren gymnastischen Arzte zu Hülfe genommen werden sollten, dies um so viel mehr, da ein solcher immer keine andere Maschinerie für seine Zwecke als wichtig erkennt, als die des Menschenkörpers selbst. — Die nur mechanischen Experimente mit dem gesunden oder

kranken Organismus sind gewöhnlich eben so lächerlich wie charlatanisch und jeder vernünftige Gymnast sieht mit Mitleid und Verachtung auf diese Speculationsversuche, die von Einigen in der Hoffnung auf ein leicht zu täuschendes Publikum gemacht werden.

Aus allen diesen Gründen möge man nicht erwarten, dass in einer nach den Ling'schen und Rothstein'schen Principien gegründeten und geleiteten Heilanstalt sich ein Haufen von allerlei merkwürdigen Apparaten und Maschinen vorfindet; im Gegentheil müssen diese hohen und edlen Namen eine Bürgschaft gewähren, dass alles Blendwerk und Prahlerei vermieden wird, und dass immer Einfachheit, Reinheit und rationelle Auffassung die einzige Basis sei, auf welchem man sowohl die psychische, als auch die physische Veredelung der Menschheit zu Stande zu bringen sich bestreben möge.

Schliesslich spreche ich hiermit meinen Dank gegen die vielen sowohl hiesigen als auswärtigen Aerzte aus, die meine Heilanstalt durch ihr Vertrauen beehrt haben, wiederhole aber die oft von mir ausgesprochene Bitte, dass solche sich auch so weit als möglich durch Besuche in der Anstalt mit der so verschiedenartigen gymnastischen Behandlung der vielen daselbst vorhandenen chronischen Kranken etwas näher vertraut machen möchten.

Tabellarisch

über

Institut für schwedische

vom 1. Juli 186

erzielte

Namen der Hausärzte oder Derjenigen, welche die Kur verordneten.	Patienten.	Ungefähres Alter.	**Krankheiten.**
Hr. Dr. Pletzer	Frl. N.N.	7	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
do.	„ N.N.	9	Lordosis und anfangende Scoliose
„ „ von Wulfcrona (in Stralsund)	„ N.N.	17	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ „ Hartlaub	„ N.N.	30	Höchste Grade von rechtsseitiger S-förmig Scoliose
„ „ Willmanns (in Vegesack)	„ N.N.	10	Anfangende Scoliose
„ „ Stachow	„ N.N.	18	Linksseitige S-förmige Scoliose
„ „ Pletzer	„ N.N.	12	Kyphosis
„ „ Knippenberg	„ N.N.	16	Chlorosis, Obstructio alvi, allgem. Schwäc
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	16	Chlorosis und grosse allgemeine Schwäche chronisches Kopfweh
„ „ Strube	„ N.N.	18	Allgemeine Schwäche — schlaffe Haltung.
„ „ Hieronymus	„ N.N.	24	Allgemeine Schwäche u. nervöse Beschwerd
„ „ Strube	„ N.N.	11	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ SanitätsrathDr. Vogelsang (in Hannover)	„ N.N.	18	Scrophulöse Constitution, Obstructio alvi u kyphotische Haltung
„ Dr. Pletzer	„ N.N.	11	Kyphotische Haltung
„ „ Lang	„ N.N.	16	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ „ Hieronymus	„ N.N.	24	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ „ Strube	„ N.N.	25	Blutcongestionen nach dem Kopfe — kal Hände und Füsse
„ „ Knippenberg	„ N.N.	40	Adiposis
„ „ Stümcke (in Vegesack)	„ N.N.	20	Rechtsseitige S-förmige Scoliose, Blutcong stionen nach dem Kopfe, Obstructio alvi kalte Hände und Füsse
„ „ G. W. Focke	„ N.N.	24	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ Medicinalrath Dr. — (in Osnabrück)	„ N.N.	22	Hohe Grade von rechtsseitiger S-förmig Scoliose
„ Dr. Buschmann (in Bremerhaven)	„ N.N.	17	Anfangende Spondylarthrocace, tuberculö und scrophulöse Constitution
„ Medicinalrath Dr. Eyl (in Hannover)	„ N.N.	20	Rechtsseitige S-förmige Scoliose, Amenorrh
„ Dr. Vollers (in Hooksiel)	„ N.N.	17	Anlage zu Scoliose
„ „ Herm. Rohlfs	Frau N.N.	36	Bauchmuskelschwäche

leberſicht

e im

Heilgymnastik in Bremen

is 1. Juli 1864

Kur-Resultate.

Monate der Behandlung.	Kur-Resultate.				Bemerkungen.
	Geheilt.	Bedeutend verbessert	Verbessert.	Unverbessert.	
3	—	—	1	—	
2	—	—	1	—	
3	—	1	—	—	
1	—	—	—	1	Nur zu allgemeiner Stärkung die Kur benutzt.
3	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
6	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
2	—	—	1	—	
6	1	—	—	—	
6	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
3	—	1	—	—	
6	1	—	—	—	
2	—	—	1	—	
6	—	1	—	—	
6	1	—	—	—	
4	—	—	1	—	
3	1	—	—	—	Was diesen Fall von anfangender Spondylarthrocace betrifft, welche eine besondere genaue Beschreibung verdient und die ich später in irgend einer Arbeit veröffentlichen werde, so bemerke ich hiemit in Kürze nur, dass die Kur im Anfang in einer vom leidenden Theil, während derselbe sich in grösstmöglicher Ruhe befand, kräftig ableitenden Behandlung bestand.
6	1	—	—	—	
2	1	—	—	—	
2	1	—	—	—	

Namen der Hausärzte oder Derjenigen, welche die Kur verordneten.	Patienten.	Ungefähres Alter.	Krankheiten.
Hr. Medicinalrath Dr. Heilbronn (in Minden)	Frl. N.N.	14	Habitus phthisicus und partielle Paralyse d linken Armes und rechten Beines
„ Medicinalrath Dr. Stöhr (in Emden)	„ N.N.	28	Rechtsseitige S-förmige Scoliose in sehr h hem Grade — scrophulöse, rachitische u gichtische Constitution
„ Dr. Knippenberg	„ N.N.	13	Allgemeine Schwäche und kyphotische Haltu
„ Obermedicinalrath Dr. Thilenius (in Soden)	„ N.N.	30	Habitus phthisicus
„ Dr. Strube	„ N.N.	10	Allgemeine Schwäche, Appetitlosigkeit, sc phulöse Constitution
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	20	Habitus phthisicus
do.	Frau N.N.	37	Schwäche im Beine
„ Dr. Günther (in Vegesack)	Frl. N.N.	10	Allgemeine Schwäche
„ „ Heins (in Geestemünde)	„ N.N.	10	Emphysema pulmonum
„ „ Noltenius	„ N.N.	17	Anfangende Scoliose
„ „ Strube	„ N.N.	16	Kyphotische Haltung
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	11	Kyphosis
„ „ Noltenius	„ N.N.	10	Allgemeine Schwäche
„ „ Knippenberg	„ N.N.	18	Scoliose in Dorsal und Cervicalgegend
„ „ Noltenius	„ N.N.	10	Rechtsseitige S-förmige Scoliose
„ „ Strube	„ N.N.	17	Tuberculosis
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	35	Rückenmarksleiden
do.	„ N.N.	19	Amenorrhea
„ „ G. W. Focke	„ N.N.	10	Kyphosis
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	10	Kyphotische Haltung und Anlage zu Scoli
„ „ Pauli	„ N.N.	18	Anfangende Scoliose
„ „ Strube	„ N.N.	19	Allgemeine Schwäche
do.	„ N.N.	16	Kyphosis
„ „ Knippenberg	Frau N.N.	40	Adiposis, Schwerathmigkeit
„ „ Barkhausen	Frl. N.N.	10	Anfangende kyphotische Haltung
„ „ Pletzer	Herr N.N.	45	Nervöse rheumatische u. gastrische Beschw den, Hernia inguinalis
„ „ Wilkens	„ N.N.	45	Habitus phthisicus u. tuberculose Constitut
„ „ Herm. Rohlfs	„ N.N.	40	Allgemeine Schwäche
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N.N.	25	Blutcongestionen nach dem Kopfe, Obstruc alvi
„ „ Pauli	„ N.N.	50	Allgemeine Schwäche
„ „ Pletzer	„ N.N.	24	Anfangende Emphysema pulmonum
„ „ Eelking	„ N.N.	6	Partielle Paralyse der rechten Seite, bes ders die Extremitäten derselben
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N.N.	25	Anfangende Spinalirritation, pollut. noctur
„ Sanitätsrath Dr. Peine (in Visselhövede)	„ N.N.	20	Rachitische Scoliosis kyphotica

Dauer der Behandlung.	Kur-Resultate.				Bemerkungen.
	Geheilt.	Bedeutend verbessert	Verbessert	Unverbessert.	
6	—	1	—	—	
4	—	—	—	1	Stillstand erreicht.
6	1	—	—	—	
4	—	1	—	—	
3	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
1	1	—	—	—	
1	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
3	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
6	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
2	—	1	—	—	
6	1	—	—	—	
3/4	—	—	—	1	
1	—	—	—	1	
3/4	—	—	—	1	
6	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
2	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
1	—	—	—	1	
2	1	—	—	—	
6	1	—	—	—	
3	—	—	1	—	
2	—	1	—	—	
3	1	—	—	—	
3	—	1	—	—	
3	—	—	1	—	Hat die Kur unordentlich benutzt.
3	—	1	—	—	
3	1	—	—	—	
2	—	—	—	1	

Namen der Hausärzte oder Derjenigen, welche die Kur verordneten.	Patienten.	Ungefähres Alter.	Krankheiten.
Hr. Dr. Leonhardt	Herr N. N.	20	Muskelschwäche
„ „ Pletzer	„ N. N.	24	Hypochondr. Beschwerden, nervöse Rücke schmerzen
do.	„ N. N.	35	Anlage zu Lungen-Emphysem
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N. N.	35	Nervöse und gastrische Beschwerden
do.	„ N. N.	24	Allgemeine Schwäche
„ „ Barkhausen	„ N. N.	75	Obstructio alvi
„ „ Pletzer	„ N. N.	40	Rheumatische und gichtische Beschwerden
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	65	Obstructio alvi, Schlaflosigkeit, nervös-rhe matisches Kopfweh, kalte Füsse
do.	„ N. N.	35	Allgemeine Schwäche und Paralysis des rec ten Armes
„ „ Segelken	„ N. N.	40	Obstructio alvi
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	12	Respirationsschwäche und Folgen von Lu genentzündung
„ „ Hieronymus	„ N. N.	40	Nervöse und gastrische Beschwerden
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	70	Allgemeine Schwäche, Obstructio alvi, kal Füsse
do.	„ N. N.	50	Obstructio alvi
do.	„ N. N.	11	Veitstanz
„ „ Strube	„ N. N.	40	Obstructio alvi
„ „ Pletzer	„ N. N.	55	Nervöse und gastrische Beschwerden
„ „ von Wulfcrona (in Stralsund)	„ N. N.	50	Obstructio alvi
„ „ Onken (in Oldenburg)	„ N. N.	55	Partielle Paralyse des linken Beines
„ Stadtphysikus Dr. Heineken	„ N. N.	25	Allgemeine Schwäche
„ Medicinalrath Dr. Stöhr (in Emden)	„ N. N.	24	Rechtsseitige S-förmige Scoliose, scrophulö Constitution
„ Dr. Herm. Rohlfs	„ N. N.	14	Platte, eingesunkene Brust
„ „ Pauli	„ N. N.	70	Nervöse und gastrische Bes hwerden
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N. N.	35	Anfangende Spinalirritation
„ Medicinalrath Dr. Cohen (in Hannover)	„ N. N.	24	Ankylose im rechten Ellenbogengelenk
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	9	Allgemeine Schwäche
„ Medicinalrath Dr. Cohen (in Hannover)	„ N. N.	13	Allgemeine Schwäche
„ Dr. Strube	„ N. N.	40	Obstructio alvi, nervöse Beschwerden
„ „ Knippenberg	„ N. N.	15	Allgemeine Schwäche
„ „ Strube	„ N. N.	54	Nervöse und gastrische Beschwerden, Bl congestionen nach dem Kopfe
„ „ von Wulfcrona (in Stralsund)	„ N. N.	12	Anfangende Scoliose und kyphotische Halt
„ „ Noltenius	„ N. N.	45	Anfangende Tabes dorsualis
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	38	Nervöses Kopfweh von erblicher Art

Behandlung.	Kur-Resultate.				Bemerkungen.
	Geheilt.	Bedeutend verbessert.	Verbessert.	Unverbessert.	
	1	—	—	—	
	—	1	—	—	
	—	1	—	—	
	—	—	1	—	
	—	1	—	—	
	1	—	—	—	
	—	1	—	—	
	1	—	—	—	
	—	—	—	1	Hat die Kur unordentlich benutzt.
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	—	—	1	—	
½	—	—	—	1	Hat die Kur unordentlich benutzt.
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	—	1	—	—	
¼	—	—	—	1	
	—	—	1	—	Hat die Kur unordentlich benutzt.
	1	—	—	—	
	—	1	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
½	—	—	—	1	Hat die Kur unordentlich benutzt.
¼	—	1	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	1	—	—	—	
	—	1	—	—	

Namen der Hausärzte oder Derjenigen, welche die Kur verordneten.	Patienten.	Ungefähres Alter.	**Krankheiten.**
Hr. Medicinalrath Dr. Cohen (in Hannover)	Herr N. N.	10	Allgemeine Schwäche
„ Dr. Noltenius	„ N. N.	55	Rheumatische, nervöse und gastrische Beschwerden
„ „ Spitta	„ N. N.	44	Emphysema pulmonum
„ „ Pletzer	„ N. N.	45	Rheumatismus
„ „ Kottmeier	„ N. N.	24	Nervöse und rheumatische Beschwerden
„ „ Herm. Rohlfs	„ N. N.	50	Cataleptische und gastrische Beschwerden
do.	„ N. N.	44	Nervöse und gastrische Beschwerden
„ „ Plate	„ N. N.	45	Habitus phthisicus, Obstructio alvi
„ „ Lang	„ N. N.	40	Allgemeine Schwäche, Obstructio alvi
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N. N.	22	Pollut. nocturnae
„ „ Rothe	„ N. N.	24	Tuberculosis
„ „ Pletzer	„ N. N.	14	Emphysema pulmonum
do.	„ N. N.	50	Nervöse und gastrische Beschwerden
„ „ Knippenberg	„ N. N.	50	Chronische Leberanschwellung, Obstru tio alv
„ „ Heinr. Rohlfs	„ N. N.	30	Blutcongestionen nach dem Kopfe
„ „ Stachow	„ N. N.	65	Folgen von Apoplexie
„ „ Segelken	„ N. N.	65	Nervöse und gastrische Beschwerden

Behandlung.	Kur-Resultate.				Bemerkungen.
	Geheilt.	Bedeutend verbessert	Verbessert.	Unverbessert.	
1	—	1	—	—	
0	1	—	—	—	
½	—	—	—	1	
1	1	—	—	—	
½	—	—	—	1	
6	—	—	—	1	
6	1	—	—	—	
3	1	—	—	—	
2	—	1	—	—	
3	1	—	—	—	
1½	—	—	—	1	
3	1	—	—	—	
4	—	1	—	—	
5	1	—	—	—	
1	1	—	—	—	
3	—	—	1	—	
1	—	—	—	1	

Einige während des Jahres völlig geheilte einzelne Krankheiten oder Krankheitssymptome. *)

Veitstanz	1
Schlaflosigkeit	1
Anfangendes Rückenmarksleiden	2
Nervöses Herzklopfen	2
Bleichsucht	2
Schwindel und eingenommener Kopf	3
Rückenschmerzen	3
Schwache Brust oder Anlage zur Schwindsucht	4
Pollut. noct.	5
Unordnungen der Periode	5
Verschiedene Arten chronisches Kopfweh	6
Rheumatismus	6
Blutandrang nach dem Kopfe und kalte Hände und Füsse	6
Unterleibsverstopfung	15

*) Da es sehr häufig vorkommt, dass in die gymnastische Kur eintretende Patienten gleichzeitig an mehr als einer Krankheit leiden, sie aber doch trotzdem, wie begreiflich, in der Schlusstabelle nur unter einer Rubrik von Krankheiten aufgeführt werden können, so ergiebt sich daraus, dass die in dieser Tabelle angegebene Zahl von Krankheiten und Krankheitssymptomen nicht mit der allgemeinen Uebersicht der Kur-Resultate (s. d. folg. Tab.), sondern nur mit der Vorhergehenden einigermassen verglichen werden kann, in denen so viel wie möglich die verschiedenen einzelnen Uebel jedes Patienten aufgezeichnet sind.

Allgemeine Uebersicht der Kurresultate.

Krankheiten.	Angenommen.	Geheilt.	Bed. verbessert.	Verbessert.	Unverbessert.	Die Kur haben so eben angefangen, zu früh abgebrochen od. unordentlich benutzt.
Innervationsstörungen	3	2	—	1	—	—
Constitutionsleiden (Tuberculosis, Scrophulosis, Chlorosis etc.). .	13	4	4	2	—	3
Störungen in der Blutcirculation (Congestionen, mangelhafte Capillarität, Unordnungen der Menses, etc.)	5	4	—	—	—	1
Unterleibsleiden	8	7	—	—	—	1
Locale Brustleiden	7	3	2	—	—	2
Nervöse, hysterische und hypochondrische Leiden.	13	3	4	2	1	3
Rheumatische Leiden	4	2	1	—	—	1
Rückgratsverkrümmungen od. andere körperl. Missbildungen etc.	31	17	7	5	1	1
Lähmungen oder derartige Schwächenzustände	4	1	1	1	—	1
Knochenleiden, (anfangende Spondylarthrocace).	1	1	—	—	—	—
Gelenksteifheiten	1	—	1	—	—	—
Hernien (Leistenbrüche)	1	1	—	—	—	—
Allgemeine Schwäche (Muskelschwäche etc)	18	12	5	—	—	1
Total. .	109	57	25	11	2	14

Druck von J. H. Frese.

Von demselben Verfasser erschienen:

I., II., III., IV., V., VI., VII. Jahresbericht des Instituts für Schwedische Heil-Gymnastik in Bremen. 1857, 1859, 1860, 1861, 1862, 1863, 1864.

Beitrag zur Therapie der Rückgratsverkrümmungen. 1860. 2. Aufl.

De la chlorose et de son traitement au moyen de la gymnastique scientifique. (Extrait des Annales de la Société de médecine d'Anvers.) Anvers 1860.

Sur la nécessité d'une éducation physique pour l'espèce humaine, mémoire adressé à Monsieur le Ministre de l'Intérieur de S. M. le Roi de Belges (Imprimé comme manuscrit). Brême 1861.